

Im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung haben wir von Ihnen Ihre „personenbezogenen Daten“ erhalten. Wir möchten Ihnen als "betroffener Person" mit dieser

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzgesetz geben. Die Verarbeitung personenbezogener Daten, beispielsweise Ihres Namens, der Anschrift oder E-Mail-Adresse, erfolgt stets im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und in Übereinstimmung mit den für uns geltenden landesspezifischen Datenschutzbestimmungen.

1. Verarbeitungsspezifische Informationen

Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen	3C Holding GmbH, Am Jägerheim 1c, 33378 Rheda-Wiedenbrück, Deutschland Tel: 05242/9309-910, E-Mail: info@3c-gruppe.de
Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	audatis Consulting GmbH / datenschutz@3c-gruppe.de / Tel: 05221/87292-0
Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden	Anrede, Name, Vorname, E-Mail-Adresse, Anschrift, Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobil), und Informationen, die zur Anbahnung von Arbeitsverhältnissen (beispielsweise Lebenslauf) und zur Erfüllung unserer gesetzlichen Verpflichtungen benötigt werden.
Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen	Bewerben Sie sich auf eine Stelle in unserem Unternehmen, erheben und verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Abwicklung des Bewerbungsverfahrens. Die Verarbeitung kann auch auf elektronischem Wege erfolgen. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn Sie entsprechende Bewerbungsunterlagen auf dem elektronischen Wege, beispielsweise per E-Mail an uns übermitteln.
Rechtsgrundlage für die Verarbeitung	Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer Daten für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens ist Art. 6 Abs. 1, lit b) DS-GVO, Art. 88 DS-GVO i.V.m. § 26 Abs. 1 BDSG. Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer Daten für die Aufnahme und Speicherung im Talentpool ist Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO (Einwilligung). Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer Daten für die Übermittlung innerhalb der 3C-Gruppe ist Art. 6 Abs. 1 lit. b), Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO.
Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten	Die 3C Holding GmbH ist Konzernmutter verschiedener Gesellschaften (zusammen: 3C-Gruppe), die ihrerseits ebenfalls Mitarbeitende beschäftigen. Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten innerhalb der 3C-Gruppe. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn bspw. die für die ausgeschriebene Stelle zuständige Führungskraft bei einer 3C-Gesellschaft angestellt ist, welche von der ausschreibenden Gesellschaft abweicht. Zugriff auf Ihre gespeicherten Daten im Bewerberportal und im Talentpool haben die zur Besetzung von freien Stellen jeweils notwendigen Personen innerhalb der 3C-Gruppe. Um einen sachgerechten Bewerbungsprozess sicherzustellen, haben ausgewählte Mitarbeitende (i.d.R. HR-Mitarbeitende, mögliche zukünftige Vorgesetzte sowie evtl. weitere Gesprächsteilnehmer der suchenden Abteilung und die Geschäftsleitung) Zugriff auf Ihre persönlichen Daten. Der Empfang Ihrer im Rahmen Ihrer Bewerbung mitgeteilten personenbezogenen Daten durch Dritte außerhalb der 3C-Gruppe ist streng geregelt. Aufgrund der IT-gestützten Verarbeitung Ihrer Bewerbung im Bewerberportal sowie im Talentpool sind unsere Auftragsverarbeiter externe Empfänger Ihrer Daten. Diese sind durch uns in besonderer Weise zur Vertraulichkeit und zur Beachtung des Datenschutzrechts verpflichtet worden. Eine Übermittlung an weitere gruppenexterne Dritte erfolgt durch uns darüber hinaus, außerhalb von Rechtsstreitigkeiten, grundsätzlich nicht.
Datentransfer in ein Drittland	Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.
Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden	Schließen wir einen Arbeits- oder Dienstvertrag mit Ihnen, werden die übermittelten Daten zum Zwecke der Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Wird von uns kein Vertrag mit Ihnen geschlossen, so werden die Bewerbungsunterlagen sechs Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung automatisch gelöscht, sofern einer Löschung keine sonstigen berechtigten Interessen unsererseits entgegenstehen. Ein sonstiges berechtigtes Interesse in diesem Sinne ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG). Vor Absenden Ihrer Bewerbung bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihre Bewerbungsdaten zeitlich begrenzt für 12 Monate in unseren Talentpool aufnehmen zu lassen. Ihre Daten werden nach Ablauf des im Bewerberportal angegebenen Zeitraums oder bereits vorher nach Ihrer Löschungsanfrage gelöscht.

2. Erforderlichkeit der Datenerhebung - Die Bereitstellung von personenbezogenen Daten über die betroffene Person ist teilweise gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für die Begründung und Ausgestaltung eines Arbeitsverhältnisses erforderlich. Sie sind als betroffene Person dann verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Nichtbereitstellung hätte die Folge, dass ein Vertragsverhältnis nicht zustande kommen kann bzw. eine Kommunikation nicht möglich ist.

3. Ihre Rechte als betroffene Person - Sie haben als natürliche Person die nachfolgend aufgeführten Rechte. Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten (datenschutz@3c-gruppe.de).

3.1 Recht auf Auskunft Art. 15 DS-GVO - Sie haben das Recht, jederzeit von uns unentgeltliche Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten sowie eine Kopie dieser Daten zu erhalten.

3.2 Recht auf Berichtigung Art. 16 DS-GVO - Sie haben das Recht, die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Ferner steht Ihnen als betroffene Person das Recht zu, unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.

3.3 Löschung Art. 17 DS-GVO - Sie haben das Recht von uns zu verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der gesetzlich vorgesehenen Gründe zutrifft und soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist.

3.4 Einschränkung der Verarbeitung Art. 18 DS-GVO - Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der gesetzlichen Voraussetzungen gegeben ist.

3.5 Datenübertragbarkeit Art. 20 DS-GVO - Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, welche uns bereitgestellt worden sind, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie haben außerdem das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf der Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt, sofern die Verarbeitung nicht für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, welche uns übertragen wurde. Ferner haben Sie bei der Ausübung Ihres Rechts auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 Abs. 1 DS-GVO das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist und sofern hiervon nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden.

3.6 Widerspruch Art. 21 DS-GVO - Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) oder f (Datenverarbeitung auf Grundlage einer Interessenabwägung) DS-GVO erfolgt, Widerspruch mit Wirkung für die Zukunft einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

3.7 Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO über unsere Verarbeitung personenbezogener Daten.

Für uns als Verantwortliche ist folgende Datenschutz-Aufsichtsbehörde zuständig:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (LDI NRW) – Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf,

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Online-Beschwerdeformular: <https://www.ldi.nrw.de/kontakt/ihre-beschwerde>

Weitere Informationen und Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns können Sie unserer Internetseite unter <https://www.3c-gruppe.de/datenschutz/> entnehmen.